

# Ein Warten geht durch die Zeit

## Besinnliches Adventskonzert in der Pfarrkirche mit Bläsern und Chören

**Döfering.** (et) „Ein Warten geht durch diese Zeit“ – unter diesem Motto stand ein adventliches Konzert in der Döferinger Pfarrkirche. Mit wunderbaren Liedern und Stücken haben die Musikanten der Blaskapelle Döfering sowie die Sänger des Kirchenchores Döfering und des Chores „Vivace“ die Besucher auf den Advent eingestimmt.

Mit einem ruhigen Stück „Gedanken an dich“ lud die Blaskapelle Döfering ein, sich zu besinnen, durchzuatmen und anzukommen in der friedvollen Atmosphäre der Pfarrkirche Döfering. Pfarrer Alfons Eder hieß alle Besucher willkommen und freute sich, dass sich Musikanten wie Besucher Zeit genommen hatten.

„Wer etwas ausrichtet, sollte auch als Lohn mit Applaus bedacht werden“, sagte Eder. Das Erwarten und die Vorfreude in der vorweihnachtlichen Zeit, eben das Warten auf die Heilige Nacht, würden durch die dargebotene Musik unterstrichen. Unter der Leitung von Rudi Zwicknagl sang der Kirchenchor Döfering einige Lieder. Gemeinsam mit „Vivace“ und der Blaskapelle boten sie den Besuchern das Loblied „Magnificat“ dar. Unterstrichen von den



Der Kirchenchor unter der Leitung von Rudi Zwicknagl.

Blasinstrumenten und dem gut besetzten tiefen Blech füllte es die Kirche bis in alle Ecken aus.

Verträumt und ruhig wurde es bei „The Rose“, einem Lied, in dessen letzter Strophe es heißt: „Denk nur daran, dass im Winter tief unter dem bitteren Schnee das Samenkorn liegt, das mit der Sonne Liebe im Frühling eine Rose wird.“ Der Chor „Vivace“ unter der Leitung von Thomas A. Gruber bot – passend zur Adventszeit – wunderbaren Chorgesang.

Die tiefen Männerstimmen hörte man bei dem Stück „Sende deine

Engel“ kraftvoll heraus, bevor sie von den hohen Stimmen umrahmt wurden. Bekannte Melodien wie „Ich gehöre nur mir“ aus dem Musical Elisabeth oder das swingige Stück „Hark, the Herald Angels Sing“ – interpretiert von der Blaskapelle Döfering – folgten.

„Gott wird Mensch“ – ein Lied für Chöre von Barbara Zwicknagl und Thomas A. Gruber sang der Chor „Vivace“, bevor Thomas A. Gruber seine wunderbare Stimme bei dem Stück „You raise me up“ (Du ermutigst mich) erklingen ließ und die Pfarrkirche Döfering damit ausfüllte.

Ruhig ging der musikalische Nachmittag zu Ende. Pfarrer Eder dankte den Musikern und Sängern, die sich Zeit zum Einstudieren und Zeit für den Auftritt genommen haben. Rudi Zwicknagl bekam zum Dank etwas Hochprozentiges, das ihm Lisa Zehmann im Namen aller Musiker und Sänger überreichte. Beendet wurde die „Musik im Advent“ mit dem von Besuchern und Chören gemeinsam gesungenen Adventslied „Tochter Zion“.

Anschließend lud der Pfarrgemeinderat alle auf ein Glas Glühwein und einen netten „Ratsch“ ins Pfarrheim Döfering ein.



Die Blaskapelle Döfering.



Zwei Chöre und das Blasmusikensemble stimmten die Besucher auf den Advent ein.